

iPhone-Hamsterkäufe, Mehr Grenzkontrollen?, Mehrheit befürwortet Wehrdienst

iPhone-Hamsterkäufe

Wegen der US-Zölle auf Importe haben vorgezogene Smartphone-Käufe ein überraschend starkes Quartalsergebnis beschert. Die Zahl der genutzten iPhones habe zum Jahresauftakt ein Rekordhoch erreicht, so Konzernchef Tim Cook im Gespräch mit der Nachrichtenagentur Reuters am Donnerstag (01.05.2025). Derzeit ist Apple einer der potenziell größten Leidtragenden der erratischen Politik des US-Präsidenten Donald Trump, da der Konzern den Löwenanteil seiner iPhones in China fertigen lässt. Mehr dazu [hier](#). ([Manager Magazin](#))

Mehr Grenzkontrollen?

Schnelle Maßnahmen gegen illegale Migration hat der designierte Bundesinnenminister Alexander Dobrindt (CSU) angekündigt. Allerdings werde es keine geschlossenen Grenzen geben, sie würden nur stärker kontrolliert werden, so Dobrindt. Dobrindt signalisiert zudem, dass er bereits vor der Amtsübernahme aktiv wird, um rasch handeln zu können. Der CSU-Politiker glaubt offenbar, mit einem harten Grenzkurs die Umfragewerte für die AfD drücken zu können. ([Spiegel Online](#))

Mehrheit befürwortet Wehrdienst

Nach 55 Jahren war die Wehrpflicht in Deutschland im Juli 2011 unter dem damaligen Verteidigungsminister Karl Theodor zu Guttenberg (CSU) ausgesetzt worden. In den Koalitionsverhandlungen zwischen Union und SPD gab es nach hartem Ringen eine Einigung auf einen neuen Wehrdienst. Eine Umfrage zeigt nun: Mehr als die Hälfte der Deutschen sieht die Pläne für ein auf Freiwilligkeit basierendes Wehrdienstmodell

positiv. Allerdings zeigen sich die jüngeren Befragten der 18- bis 29-Jährigen skeptisch: Die Zustimmung nimmt mit dem Alter der Befragten zu. So liegt sie bei den Über-70-Jährigen bei 71 Prozent. Auch die Bundeswehr wird immer älter. Während das Durchschnittsalter Ende 2019 noch 32,4 Jahre betrug ist es bis Ende 2024 auf 34 Jahre gestiegen. ([Der Tagesspiegel](#))